



## Inhaltsverzeichnis

## Seite

<b>Satzung des Beirates für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung (Klimaschutz-Beirat)</b>	<b>406</b>
<b>Beschlüsse des Stadtrates</b>	<b>407</b>
Besetzung von Ausschüssen	407
Besetzung des Beirates der Jenaer Nahverkehr GmbH	414
Klimanotstand: Der Klimakrise mit höchster Priorität begegnen	416
<b>Beschlüsse der Ausschüsse</b>	<b>416</b>
Antrag auf Projektförderung, Iberoamerica e. V., "Die Welt im Zenit - Am Amazonas entscheidet sich unsere Zukunft" - Veranstaltung am 12.06.2019	416
<b>Öffentliche Bekanntmachungen</b>	<b>417</b>
Ausschusssitzungen	417
<b>Öffentliche Ausschreibungen</b>	<b>417</b>
A 02696/2019 Gebäudereinigung Talschule + Turnhalle	417
Instandsetzung Goetheschule – Turnhalle, Los 8 Sportboden_Prallwand	418
Gesamtsanierung Kita Buratino, Los 20 Rampenwand- Bekleidung mit Geländer	418
Neubau Funktionsgebäude Sportanlage Oberaue	419
Verwertung von Altholz aus der manuellen Sperrholzsammlung aus privaten Haushaltungen und sonstigen Herkunftsbereichen der Stadt Jena	420

Das Amtsblatt der Stadt Jena ist das offizielle Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Jena.

Herausgeber: Stadtverwaltung Jena, Büro Stadtrat

*Anschrift:* Stadtverwaltung Jena, Büro Stadtrat, Postfach 10 03 38, 07703 Jena, Fax: 49-20 38, Telefon: 49-20 63, E-Mail: amtsblatt@jena.de  
Erscheinungsweise: wöchentlich, jeweils Donnerstag Einzelbezug: 0,60 € - Jahres-ABO: bei Bezug auf Rechnung 28,80 €, bei Bezug im Lastschriftverfahren 26,40 €, zzgl. Vertriebsgebühr: 0,25 €. Kündigungstermine: 30.06. und 31.12. eines Jahres - Kündigungsfrist: 1 Tag vor o.g. Terminen (Datum des Poststempels). **Adressänderungen bitte schriftlich** an o.g. Anschrift (per Post, Fax oder E-Mail).

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Alle Angaben ohne Gewähr.

*Druck:* Saale Betreuungswerk der Lebenshilfe Jena gGmbH, anerkannte Werkstatt, § 57 SchwbG, Am Flutgraben 14, 07743 Jena.

Redaktionsschluss: 26. September 2019 (Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 3. Oktober 2019)

# Satzung des Beirates für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung (Klimaschutz-Beirat)

Die Stadt Jena erlässt auf Grund des § 19 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i.d.F. Der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10.04.2018 (GVBl. S. 74), folgende Satzung:

## PRÄAMBEL

Der Klimaschutz ist die vorrangige Herausforderung auch kommunaler Politik. Der Bewegung „Fridays for Future“ gelang es, die Klimakrise in das Bewusstsein breiter Bevölkerungsschichten zu rücken. Bislang befasste sich mit dieser Thematik der mit Satzung vom 24.03.2004 ins Leben gerufene Beirat für die Lokale Agenda 21 - Agenda-Beirat, der nun als Beirat für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung diese Arbeit erweitern und fortführen soll.

## § 1 Bildung und Aufgaben

- (1) Der Stadtrat der Stadt Jena beruft einen Beirat für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung – im Folgenden Klimaschutz-Beirat genannt. Er löst den Beirat für die Lokale Agenda 21 – Agenda-Beirat – ab.
- (2) Der Klimaschutz-Beirat fungiert als begleitendes Organ des Stadtrates zu den Themen Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung im Sinne der Lokalen Agenda 21. Er stellt die Verbindung zwischen den Experten aus den Bereichen Wirtschaft, Soziales und Naturschutz, dem Lokale Agenda 21 Jena e.V. (im Folgenden Agenda-Verein genannt), dem Runden Tisch für Klimaschutz und dem Stadtrat her.
- (3) Der Klimaschutz-Beirat begleitet und forciert für die genannten Themen die Formulierung von Handlungszielen und deren Umsetzung. Diesbezüglich unterstützt er die Arbeit der Stadtverwaltung und berät den Stadtrat. Ebenso gibt er Stellungnahmen im Sinne des Klimaschutzes und der Nachhaltigkeit zur wirtschaftlichen Tätigkeit der Betriebe ab, auf welche die Stadt strategischen Einfluss hat. Das sind die städtischen Eigenbetriebe, die Stadtwerke sowie deren Tochtergesellschaften. Er gibt darüber hinaus Empfehlungen zu Entwicklungszielen und -strategien für den Klimaschutz-Prozess in der Stadt Jena für die nächsten Jahre ab. Insbesondere gestaltet er den Prozess der Nachhaltigkeitsstrategie für ein zukunftsfähiges Jena mit und begleitet deren Umsetzung. Ein Schwerpunkt dieser Tätigkeit wird die Fortschreibung des Leitbildes „Energie und Klimaschutz“ der Stadt Jena darstellen.
- (4) Der Klimaschutz-Beirat hat zudem die Aufgabe, exemplarisch Stadtratsbeschlüsse auf Nachhaltigkeit und ihre Auswirkungen auf den Klimaschutz zu prüfen und Stellungnahmen hinsichtlich der

Zukunftsfähigkeit von Beschlüssen und Projekten abzugeben.

- (5) Der Klimaschutz-Beirat hat das Recht, Berichts- und Beschlussvorlagen über die zuständigen Ausschüsse in den Stadtrat einzubringen.
- (6) Der Klimaschutz-Beirat ist das Gremium, das die Stadt Jena in Fragen der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes fachkompetent beraten soll. Er ist unabhängig. Seine Stellungnahmen haben empfehlenden Charakter.

## § 2

### Zusammensetzung und Vorschlagsrechte

- (1) Der Klimaschutz-Beirat besteht aus 18 (achtzehn) stimmberechtigten Mitgliedern, die sich zusammensetzen aus
  - a) neun Vertretern des Stadtrates,
  - b) drei Vertretern des Runden Tisches für Klimaschutz,
  - c) drei Experten aus den Bereichen Wirtschaft, Naturschutz und Soziales,
  - d) drei Vertretern des Agenda-Vereins.
- (2) Die im Absatz 1 Buchstabe c) bezeichneten Mitglieder des Klimaschutz-Beirates werden durch
  - a) IHK/Umweltausschuss,
  - b) BUND,
  - c) Stadtteilbüro Lobeda/Winzerla vorgeschlagen.
- (3) Für jedes stimmberechtigte Mitglied kann ein Stellvertreter benannt werden. Die unter Absatz 1 Buchstabe b) genannten Vertreter des Runden Tisches für Klimaschutz können sich wechselseitig vertreten.
- (4) Der Hauptausschuss des Stadtrates bereitet die Benennung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder des Klimaschutz-Beirates vor.
- (5) Die im Absatz 1 bezeichneten Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Klimaschutz-Beirates werden durch den Stadtrat bestimmt. Die Zusammensetzung der unter Absatz 1 Buchstabe a) genannten Mitglieder soll nach § 27 Absatz 1 Satz 3 ThürKO dem Stärkeverhältnis der im Stadtrat vertretenen Parteien- und Wählergruppierungen entsprechen.

## § 3

### Bestätigung und Amtsdauer der Mitglieder

- (1) Der Stadtrat bestätigt den auf namentlichen Vorschlag des Hauptausschusses gemäß § 2 gebildeten Beirat durch Beschluss. Der Oberbürgermeister beruft die Mitglieder des Beirates sodann in ihr Amt.
- (2) Die Amtsdauer des Beirates beträgt drei Jahre. Die Mitglieder des Beirates bleiben bis zur Berufung ihrer Nachfolger im Amt.
- (3) Die Tätigkeit im Klimaschutz-Beirat ist ehrenamtlich.

**§ 4  
Leitung und Geschäftsgang**

- (1) Der Klimaschutz-Beirat wählt in seiner ersten Sitzung aus dem Kreis seiner Mitglieder den Sprecher des Beirates und dessen Stellvertreter.
- (2) Der Sprecher des Klimaschutz-Beirates lädt zu den Sitzungen ein. Diese finden mindestens sechsmal pro Jahr statt.
- (3) Tagesordnungspunkte für die Sitzungen des Klimaschutz-Beirates können von den Mitgliedern des Klimaschutz-Beirates und
  - a) vom Stadtrat und seinen Fraktionen,
  - b) vom Oberbürgermeister und den Dezernenten und
  - c) von den Ausschüssen des Stadtrates angemeldet werden.
- (4) Die Geschäftsführung einschließlich der Vorbereitung der Sitzungen des Klimaschutz-Beirates wird durch das Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt wahrgenommen.
- (5) Alle Fraktionen und die fraktionslosen Mitglieder des Stadtrates werden über die Sitzungen des Klimaschutz-Beirates vorab informiert.
- (6) Die Sitzungen des Klimaschutz-Beirates sind grundsätzlich öffentlich. Das Ergebnis der Beratungen wird mit Begründung der Öffentlichkeit mitgeteilt.
- (7) Zu den einzelnen Tagesordnungspunkten können beteiligte Ämter sowie externe Experten gehört werden.
- (8) Ist ein Mitglied des Klimaschutz-Beirates an einem Tagesordnungspunkt persönlich beteiligt, so darf es an der Beratung und Abstimmung nicht teilnehmen. Ein Mitglied hat vor Beginn der Beratung anzuzeigen, dass Umstände vorliegen, die als persönliche Beteiligung gewertet werden können.

**§ 5  
Beschlussfassung und Bekanntgabe**

- (1) Der Klimaschutz-Beirat ist beschlussfähig, wenn mindestens zehn stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind.
- (2) Das Ergebnis der Beratungen wird in einer gemeinsamen Stellungnahme durch einfache Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder zusammengefasst.
- (3) Stellungnahmen des Klimaschutz-Beirates sind den zuständigen Ausschüssen, dem Oberbürgermeister und allen Dezernenten bekannt zu geben.
- (4) Wird im Stadtrat oder in einem zuständigen Ausschuss eine Angelegenheit behandelt, zu welcher der Klimaschutz-Beirat Stellung genommen hat, so hat der zuständige Dezernent diese Stellungnahme dem Ausschuss oder dem Stadtrat vorzutragen. Der Sprecher des Klimaschutz-Beirates kann zur näheren Erläuterung der Stellungnahme von dem Stadtrat bzw. dem zuständigen Ausschuss gehört werden.

- (5) Über jede Sitzung des Klimaschutz-Beirates ist eine Ergebnisniederschrift anzufertigen.

**§ 6  
Gleichstellungsklausel**

Die Bezeichnungen dieser Satzung richten sich an alle Geschlechter gleichermaßen.

**§ 7  
Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe im Amtsblatt der Stadt Jena in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung des Beirates für die Lokale Agenda 21 vom 24.03.2004, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 30/04 vom 05.08.2004 (S. 302), außer Kraft.

Jena, den 26.09.2019

Stadt Jena  
DER OBERBÜRGERMEISTER

gez. Dr. Thomas Nitzsche (Siegel)  
(Oberbürgermeister)

**Beschlüsse des Stadtrates**

**Besetzung von Ausschüssen**

- beschl. am 05.09.2019, Beschl.-Nr. 19/0072-BV

001: Die in den Anlagen 1 bis 11 aufgeführten Zusammensetzungen

des Hauptausschusses,  
des Finanzausschusses,  
des Stadtentwicklungsausschusses,  
des Kulturausschusses,  
des Sozialausschusses,  
des Jugendhilfeausschusses,  
des Rechnungsprüfungsausschusses,  
des Werkausschusses KSJ,  
des Werkausschusses KIJ,  
des Werkausschuss Kultur und Marketing und  
des Werkausschuss jenarbeit

werden bestätigt.

**Begründung:**

Mit der Vorlage werden die Mitglieder und sachkundigen Bürger der Ausschüsse bestätigt.

## Anlage 1

**Hauptausschuss (Hauptausschuss und Ausschuss für Recht und Petition)**

	<b>Mitglieder</b>			<b>Stellvertreter</b>	
1	Lena Saniye Güngör	DIE LINKE.	1	Dr. Gudrun Lukin	DIE LINKE.
2	Heiko Knopf	GRÜNE	2	Dr. Margret Franz	GRÜNE
3	Alexis Taeger	FDP	3	Prof. Clemens Beckstein	FDP
4	Katja Glybowskaja	SPD	4	Dr. Jörg Vogel	SPD
5	Guntram Wothly	CDU	5	Rosa Maria Haschke	CDU
6	Denny Jankowski	AfD	6	Ralf Schild	AfD

## Anlage 2

**Finanzausschuss (Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Sport)**

	<b>Mitglieder</b>			<b>Stellvertreter</b>	
1	Jens Thomas	DIE LINKE.	1	Lena Saniye Güngör	DIE LINKE.
2	Dr. Gudrun Lukin	DIE LINKE.	2	Philipp Gliesing	DIE LINKE.
3	Dr. Margret Franz	GRÜNE	3	Ines Morgenstern	GRÜNE
4	Dr. Matias Mieth	GRÜNE	4	Kathleen Lützkendorf	GRÜNE
5	Stefan Beyer	FDP	5	Oliver Majuntke	FDP
6	Tina Rudolph	SPD	6	Katja Glybowskaja	SPD
7	Bastian Stein	CDU	7	Prof. Dietmar Schuchardt	CDU
8	Dr. Jochen Müller	AfD	8	Denny Jankowski	AfD
9	Jürgen Häkanson-Hall	BfJ	9	Dr. Eckhard Birckner	BfJ

	<b>Sachkundige Bürger</b>	
1	Felix Ihle	DIE LINKE.
2	Nicolas Bethe	DIE LINKE.
3	Per Reißmann	GRÜNE
4		GRÜNE
5	Marcel Seeber	FDP
6	Dr. Christoph Vietze	SPD
7	Dr. Waldemar Kühner	CDU
8		AfD
9		BfJ

Anlage 3

**Stadtentwicklungsausschuss (Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt)**

	Mitglieder			Stellvertreter	
1	Reinhard Wöckel	DIE LINKE.	1	Philipp Gliesing	DIE LINKE.
2	Lena Saniye Güngör	DIE LINKE.	2	Dr. Gudrun Lukin	DIE LINKE.
3	Dr. Margret Franz	GRÜNE	3	Ralf Kleist	GRÜNE
4	Heiko Knopf	GRÜNE	4	Anja Siegesmund	GRÜNE
5	Alexis Taeger	FDP	5	Prof. Clemens Beckstein	FDP
6	Friedrich-Wilhelm Gebhardt	SPD	6	Prof. Ekkehard Schleußner	SPD
7	Guntram Wothly	CDU	7	Rosa Maria Haschke	CDU
8	Grit Hoffmann	AfD	8	Ralf Schild	AfD
9	Dr. Eckhard Birckner	BfJ	9	Jürgen Håkanson-Hall	BfJ

	Sachkundige Bürger	
1	Christian Wächter	DIE LINKE.
2	Ira Lindner	DIE LINKE.
3	Lutz Jacob	GRÜNE
4	Justus Heuer	GRÜNE
5	William Schlosser	FDP
6	Johannes Schleußner	SPD
7	Gernot Köhler	CDU
8		AfD
9	Dr. Dieter Brox	BfJ

Anlage 4

**Kulturausschuss (Ausschuss für Bildung und Kultur)**

	Mitglieder			Stellvertreter	
1	Dr. Beate Jonscher	DIE LINKE.	1	Martina Flämmich-Winckler	DIE LINKE.
2	Philipp Gliesing	DIE LINKE.	2	Lena Saniye Güngör	DIE LINKE.
3	Ines Morgenstern	GRÜNE	3	Dr. Margret Franz	GRÜNE
4	Dr. Matias Mieth	GRÜNE	4	Isabell Welle	GRÜNE
5	Kristin Döpel-Rabe	FDP	5	Oliver Majuntke	FDP
6	Dr. Jörg Vogel	SPD	6	Friedrich-Wilhelm Gebhardt	SPD
7	Rosa Maria Haschke	CDU	7	Brünnhild Egge	CDU
8	Wiebke Muhsal	AfD	8	Dr. Jochen Müller	AfD
9	Dr. Eckhard Birckner	BfJ	9	Jürgen Håkanson-Hall	BfJ

	<b>Sachkundige Bürger</b>	
1	Julia Langhammer	DIE LINKE.
2	Simone Bauer	DIE LINKE.
3	Thomas Sperling	GRÜNE
4		GRÜNE
5		FDP
6	Sabine Teichgräber	SPD
7	Sebastian Hundt	CDU
8		AfD
9	Andreas Fehrle	BfJ

**Anlage 5****Sozialausschuss (Ausschuss für Soziales und Gleichstellung)**

	<b>Mitglieder</b>			<b>Stellvertreter</b>	
1	Martina Flämmich-Winckler	DIE LINKE.	1	Dr. Beate Jonscher	DIE LINKE.
2	Lena Saniye Güngör	DIE LINKE.	2	Dr. Gudrun Lukin	DIE LINKE.
3	Ralf Kleist	GRÜNE	3	Isabell Welle	GRÜNE
4	Ines Morgenstern	GRÜNE	4	Kathleen Lützkendorf	GRÜNE
5	Kristin Döpel-Rabe	FDP	5	Stefan Beyer	FDP
6	Katja Glybowski	SPD	6	Tina Rudolph	SPD
7	Bastian Stein	CDU	7	Prof. Dietmar Schuchardt	CDU
8	Wiebke Muhsal	AfD	8	Denny Jankowski	AfD
9	Anne Neumann	BfJ	9	Lothar König	BfJ

	<b>Sachkundige Bürger</b>	
1	Arnulf Langguth	DIE LINKE.
2	Marcel Helwig	DIE LINKE.
3	Henriette Jarke	GRÜNE
4	Michael Strosche	GRÜNE
5	Svenja Müller	FDP
6	Antje David	SPD
7	Laura Strohschneider	CDU
8	Volker Wagenhaus AfD	
9	Christiane Römer	BfJ

Anlage 6

**Jugendhilfeausschuss**

	<b>Mitglieder</b>			<b>Stellvertreter</b>	
1	Katharina König-Preuss	DIE LINKE.	1	Martina Flämmich-Winckler	DIE LINKE.
2	Katharina Gnida	DIE LINKE.	2	Harald Zeil	DIE LINKE.
3	Ines Morgenstern	GRÜNE	3	Myriam Schwarzer	GRÜNE
4	Wolfgang Volkmer	GRÜNE	4	Fabian Preckelt	GRÜNE
5	Stefan Beyer	FDP	5	Dr. Karlheinz Guttmacher	FDP
6	Katja Glybowski	SPD	6	Dr. Marcus Komann	SPD
7	Cornelius Golembiewski	CDU	7	Helene Langbein	CDU
8	Denny Jankowski	AfD	8	Wiebke Muhsal	AfD
9	Lothar König	BfJ	9	Anne Neumann	BfJ

**Freie Träger:**

	<b>Mitglieder</b>			<b>Stellvertreter</b>	
10.	Peter Schreiber	DRK	10.	Stefanie Frommann	Familienzentrum
11.	Kai Ostermann	DJR	11.	Alexander Krampe	DJR
12.	Simone Rost	JuMÄX	12.	Anna Uslova	Kindersprachbrücke
13.	Inga Riedel	Drudel 11 e.V.	13.	Christian Helbich	Fanprojekt Jena e.V.
14.	André Zacharias	Th. Sozialakademie	14.	Stephan Hehemann	SU Heckel
15.	Anke Protze	QuerWege e.V.	15.	René Zettlitzer	ASB

Anlage 7

**Rechnungsprüfungsausschuss**

	<b>Mitglieder</b>			<b>Stellvertreter</b>	
1	Dr. Beate Jonscher	DIE LINKE.	1	Ralph Lenkert	DIE LINKE
2	Reinhard Wöckel	DIE LINKE.	2	Jens Thomas	DIE LINKE
3	Heiko Knopf	GRÜNE	3	Dr. Matias Mieth	GRÜNE
4	Dr. Margret Franz	GRÜNE	4	Kathleen Lützkendorf	GRÜNE
5	Oliver Majuntke	FDP	5	Stefan Beyer	FDP
6	Friedrich-Wilhelm Gebhardt	SPD	6	Tina Rudolph	SPD
7	Prof. Johanna Hübscher	CDU	7	Prof. Dietmar Schuchardt	CDU
8	Denny Jankowski	AfD	8	Dr. Jochen Müller	AfD
9	Jürgen Häkanson-Hall	BfJ	9	Dr. Eckhard Birckner	BfJ

## Anlage 8

**Werkausschuss KSJ (Kommunalservice Jena)**

	<b>Mitglieder</b>			<b>Stellvertreter</b>	
1	Ralph Lenkert	DIE LINKE.	1	Philipp Gliesing	DIE LINKE.
2	Dr. Gudrun Lukin	DIE LINKE.	2	Katharina König-Preuss	DIE LINKE.
3	Ralf Kleist	GRÜNE	3	Isabell Welle	GRÜNE
4	Kathleen Lützkendorf	GRÜNE	4	Heiko Knopf	GRÜNE
5	Prof. Clemens Beckstein	FDP	5	Oliver Majuntke	FDP
6	Volker Blumentritt	SPD	6	Dr. Jörg Vogel	SPD
7	Prof. Johanna Hübscher	CDU	7	Bastian Stein	CDU
8	Ralf Schild	AfD	8	Denny Jankowski	AfD
9	Dr. Eckhard Birckner	BfJ	9	Jürgen Håkanson-Hall	BfJ

	<b>Sachkundige Bürger</b>	
1	Stephanie Niebel	DIE LINKE.
2	Theresa Pünsch	DIE LINKE.
3	Patricia Luppe	GRÜNE
4	Dr. Christoph Nonnast	GRÜNE
5	Petra Teufel	FDP
6	Jonas Greif	SPD
7	Dr. Reinhard Stehfest	CDU
8		AfD
9	Birgit Althans	BfJ

## Anlage 9

**Werkausschuss KIJ (Kommunale Immobilien Jena)**

	<b>Mitglieder</b>			<b>Stellvertreter</b>	
1	Ralph Lenkert	DIE LINKE.	1	Katharina König-Preuss	DIE LINKE.
2	Jens Thomas	DIE LINKE.	2	Dr. Beate Jonscher	DIE LINKE.
3	Wolfgang Volkmer	GRÜNE	3	Heiko Knopf	GRÜNE
4	Dr. Matias Mieth	GRÜNE	4	Dr. Margret Franz	GRÜNE
5	Oliver Majuntke	FDP	5	Prof. Clemens Beckstein	FDP
6	Prof. Ekkehard Schleußner	SPD	6	Volker Blumentritt	SPD
7	Brünnhild Egge	CDU	7	Prof. Johanna Hübscher	CDU
8	Dr. Jochen Müller	AfD	8	Wiebke Muhsal	AfD
9	Jürgen Håkanson-Hall	BfJ	9	Dr. Eckhard Birckner	BfJ



	<b>Sachkundige Bürger</b>	
1	Ira Lindner	DIE LINKE.
2	Klaus Große	DIE LINKE.
3	Jakob Hartmann	GRÜNE
4	Sandro Dreßler	GRÜNE
5	Norbert Bieseke	FDP
6	Katja Funke-Schreinert	SPD
7	Heiko Ziemer	CDU
8		AfD
9	Thomas Philipp	BfJ

**Anlage 10**

**Werkausschuss KMJ (Kultur und Marketing Jena)**

	<b>Mitglieder</b>			<b>Stellvertreter</b>	
1	Dr. Beate Jonscher	DIE LINKE.	1	Katharina König-Preuss	DIE LINKE.
2	Philipp Glesing	DIE LINKE.	2	Jens Thomas	DIE LINKE.
3	Ines Morgenstern	GRÜNE	3	Heiko Knopf	GRÜNE
4	Dr. Matias Mieth	GRÜNE	4	Kathleen Lützkendorf	GRÜNE
5	Prof. Clemens Beckstein	FDP	5	Alexis Taeger	FDP
6	Dr. Jörg Vogel	SPD	6	Friedrich-Wilhelm Gebhardt	SPD
7	Brünnhild Egge	CDU	7	Rosa Maria Haschke	CDU
8	Grit Hoffmann	AfD	8	Ralf Schild	AfD
9	Dr. Eckhard Birckner	BfJ	9	Jürgen Häkanson-Hall	BfJ

	<b>Sachkundige Bürger</b>	
1	Thomas Kreiter	DIE LINKE.
2	Patrice Voß	DIE LINKE.
3	Fanny Rödenbeck	GRÜNE
4	Günter Platzdasch	GRÜNE
5	Marc Tischendorf	FDP
6	Jan Wieczorek	SPD
7	Dr. Ulrich Hauschild	CDU
8		AfD
9	Dr. Marion Hippus	BfJ

**Werkausschuss jenarbeit**

	<b>Mitglieder</b>			<b>Stellvertreter</b>	
1	Dr. Beate Jonscher	DIE LINKE.	1	Reinhard Wöckel	DIE LINKE.
2	Philipp Gliesing	DIE LINKE.	2	Lena Saniye Güngör	DIE LINKE.
3	Ines Morgenstern	GRÜNE	3	Wolfgang Volkmer	GRÜNE
4	Isabell Welle	GRÜNE	4	Ralf Kleist	GRÜNE
5	Dr. Karlheinz Guttmacher	FDP	5	Kristin Döpel-Rabe	FDP
6	Tina Rudolph	SPD	6	Friedrich-Wilhelm Gebhardt	SPD
7	Brünnhild Egge	CDU	7	Bastian Stein	CDU
8	Ralf Schild	AfD	8	Dr. Jochen Müller	AfD
9	Jürgen Häkanson-Hall	BfJ	9	Lothar König	BfJ

	<b>Sachkundige Bürger</b>	
1	Thomas Stamm	DIE LINKE.
2	Dmitri Zelenin	DIE LINKE.
3	Christian Muth	GRÜNE
4		GRÜNE
5	Torsten Sachse	FDP
6	Heike Eisenhauer	SPD
7	Helene Langbein	CDU
8	Ronny Düring	AfD
9		BfJ

Berichtigung der Bekanntmachung im Amtsblatt Nr. 38/19 vom 26.09.2019, Seite 397

**Besetzung des Beirates der Jenaer Nahverkehr GmbH**

- beschl. am 04.09.2019, Beschl.-Nr. 19/0083-BV

001 Der Stadtrat der Stadt Jena beauftragt den Oberbürgermeister, auf der nächsten Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Jena GmbH (SWJ) die Geschäftsführung zu ermächtigen, die bisherigen von der SWJ entsandten Beiratsmitglieder abzuberaufen.

002 Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, auf der nächsten Gesellschafterversammlung der SWJ die Geschäftsführung anzuweisen, folgende Personen in den Beirat der JNV zu entsenden:

Mitglied	Ersatzmitglied
1. Herr Christian Gerlitz Bürgermeister und Dezernent für Stadtentwicklung und Umwelt	-
2. Herr Benjamin Koppe Dezernent für Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice	-
3. Dr. Matthias Mann	
4. Tina Rudolph	- Katja Glybowskaja
5. Dr. Marion Hippus	
6. Prof. Johanna Hübscher	
7. Oliver Majuntke	
8. Theresa Pünsch	

**Begründung:**

§ 12 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages der JNV bestimmt, dass die Amtszeit der von der SWJ entsandten Mitglieder des Beirates mit Ablauf der jeweiligen Wahlperiode des Stadtrates der Stadt Jena endet.

Zur Überbrückung des Zeitraumes bis zur Bestellung eines neuen Beirates führt der alte Beirat seine Geschäfte fort.

§ 11 des Gesellschaftsvertrages der JNV bestimmt, dass der Beirat aus zwölf Mitgliedern besteht. Acht Beiratsmitglieder werden von der SWJ entsandt. Hierzu muss stets der Dezernent für Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice der Stadt Jena gehören. Gleichzeitig sollte auch der für die Aufgabenträgerrolle der Stadt im ÖPNV zuständige Dezernent Mitglied des Beirates sein.

Nach § 9 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages der SWJ befindet über die Entsendung der Beiratsmitglieder in den Beirat der JNV die Gesellschafterversammlung der SWJ und damit als Geschäft der nicht laufenden Verwaltung der Stadtrat.

Vier Mitglieder des Beirates werden nach § 5 des Betriebsverfassungsgesetzes vom Betriebsrat des Unternehmens entsandt.

Die Bestimmung von Ersatzmitgliedern ist nach § 11 des Gesellschaftsvertrages zulässig. Das jeweilige Ersatzmitglied wird Mitglied des Beirates, wenn das Beiratsmitglied vor Ablauf seiner Amtszeit ausscheidet. Eine Stellvertretung ist nicht gegeben.

Da der Gesellschaftsvertrag der JNV vorsieht, dass der Dezernent für Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice der Stadt Jena stets Mitglied des Beirates der JNV sein muss, ist der Stadtrat in seiner Beschlussfassung insoweit gebunden.

Ferner ist darauf zu achten, dass zwei Mitglieder des Aufsichtsrates der SWJ personengleich mit den von der SWJ in den Beirat der JNV entsandten Mitglieder sein müssen (§ 13 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag SWJ).

### **Klimanotstand: Der Klimakrise mit höchster Priorität begegnen**

- beschl. am 04.09.2019, Beschl.-Nr. 19/0011-BV

001 Der Jenaer Stadtrat erkennt die Klimakrise als alle relevanten Lebensbereiche betreffende Herausforderung an und stellt sich dieser in allen Politikfeldern. In diesem Zusammenhang reagiert der Stadtrat auf die Forderungen von Fridays for Future und ruft den „Klimanotstand“ (englisch „Climate Emergency“) aus.

#### **Begründung:**

Die menschengemachte globale Erderwärmung ist eine bisher nie dagewesene Herausforderung für die Menschheit. Dennoch bleiben dringend erforderliche Maßnahmen zur Abwendung einer daraus resultierenden möglichen Klimakatastrophe auf allen gesellschaftlichen Ebenen (z. Bsp. Politik, Wirtschaft, Verbraucher) weitestgehend aus. Deshalb befindet sich die Menschheit in einer gefährlichen krisenhaften Situation (Klimakrise), die die Fortexistenz der natürlichen Daseinsbedingungen in Frage stellt. Konkrete, konsequente Maßnahmen auf lokaler Ebene sind ein ebenso wichtiger Teil der Lösung wie politisches Handeln auf nationaler und internationaler Ebene.

Aus dem Grund wurde von einigen Städten in Deutschland der Klimanotstand ausgerufen. Beispielweise (Auswahl):

Aachen, Bielefeld, Bochum, Bonn, Düsseldorf, Erlangen, Gelsenkirchen, Greifswald, Heidelberg, Kiel, Köln, Konstanz, Lübeck, Marburg, Münster, Saarbrücken und Wiesbaden.

Aufgrund der Tatsache, dass die bisherigen Anstrengungen auch auf lokaler Ebene nicht ausreichen, die Klimaentwicklung aufzuhalten, beauftragen Stadtparlamente per Beschluss die Verwaltung bzw. die Regierung, geeignete Maßnahmen und Anweisungen auszuarbeiten, die höchste Priorität besitzen, sich nicht aufschieben lassen und sofort umgesetzt werden müssen.

Im Zuge des Notstandes räumt der Stadtrat der Jenaer Stadtverwaltung bis zum Wirksamwerden der politischen Beschlüsse aus dem September 2019 den Handlungsspielraum ein, Sofortmaßnahmen zur Eindämmung der Klimaauswirkungen zu ergreifen und ebenso sofortige Maßnahmen zur Verringerung von klimaschädlichen Emissionen im laufenden Verwaltungshandeln umzusetzen.

## **Beschlüsse der Ausschüsse**

### **Antrag auf Projektförderung, Iberoamerica e. V., "Die Welt im Zenit - Am Amazonas entscheidet sich unsere Zukunft" - Veranstaltung am 12.06.2019**

- im Sozialausschuss beschl. am 14.05.2019, Beschl.-Nr. 19/2343-BV

Der Antragsteller Iberoamerica e.V. wird für das Projekt „Die Welt im Zenit - Am Amazonas entscheidet sich unsere Zukunft“ am 12.06.2019 aus dem Budget der Gleichstellungsbeauftragten (Zuschüsse an gemeinnützige Vereine) mit Mitteln in Höhe von 2.920 Euro gefördert.

#### **Begründung:**

Das Projekt dient dem Austausch von frauenpolitischen Erfahrungen und Konzepten. Das Programm „Die Welt im Zenit“ verbindet Musik, Literatur und Politik mit frauenspezifischen Themen und Fragen.

Mit diesem Projekt wird eine Tradition fortgesetzt; bereits 2018 wurde eine derartige Veranstaltung durchgeführt. Die starke Resonanz des Publikums hat gezeigt, wie groß das Interesse in Jena an aktuellen Themen wie Gleichstellung und Umweltpolitik sind.

Die thematische Ausrichtung des Programms ist besonders geeignet, Einrichtungen und Organisationen mit unterschiedlichen Schwerpunkten zu vernetzen: Entwicklungs- und Umweltpolitik, Menschenrechte, Auseinandersetzung mit alternativen Lebensmodellen, Kulturinitiativen.

Der vorgesehene Gast, Frau Patricia Gualinga aus Ecuador, stand von Anfang an an vorderster Front der Auseinandersetzungen zu frauenpolitischen Themen sowie zu Fragen der Nachhaltigkeit und Verteilungsgerechtigkeit und war als Botschafterin der auf der ganzen Welt unterwegs, z. B. bei der UN-Konferenz indigener Völker in New York und der Weltklimakonferenz

in Paris. Mit den ihren Erzählungen und Berichten sowie der leidenschaftlichen Musik der Künstler von Grupo Sal kommt eine einzigartige Collage zusammen, die informiert, hinterfragt, zur Diskussion anregt, berührt und bewegt.

Die Wiener Moderatorin und Übersetzerin Isabella Radhuber gestaltet durch ihre eigene Perspektive, ihr fundiertes Fachwissen und weitreichende Erfahrungen das Programm mit. Ihr fachlicher und begleitender Input bereichert die Debatte, die auch interaktive Elemente mit dem Publikum beinhalten darf.

Die Begegnung mit fremden Kulturen und andersartigen Lebenserfahrungen wird die Sichtweise der Teilnehmenden bereichern und eventuell neue Ideen zur Umsetzung der Prinzipien der Ressourcengerechtigkeit generieren. Zudem wird regionalen Akteuren eine Möglichkeit zum Austausch und zur Vernetzung geboten.


Für die Veranstaltung wird mit ca. 100 Gästen gerechnet (Erfahrungswerte aus 2018). Über die Einnahmen aus dem Verkauf der Eintrittskarten wird der Eigenanteil für dieses Projekt generiert.

Der beantragte Zuschuss deckt ca. 50% der anfallenden Kosten, als weitere Finanzierungsquellen sind die Heinrich Böll-Stiftung und der Katholische Fonds angefragt.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf während der Dienstzeiten eingesehen werden im Büro des Stadtrates, Am Anger 15, Zi. 00\_14/00\_15 und sind unter <https://rathaus.jena.de/de/sitzungskalender> abrufbar.

## Öffentliche Bekanntmachungen

 <p><b>JENA</b> LICHTSTADT</p>	<p><b>Öffentliche Bekanntmachung</b> Ausschusssitzungen</p>
<p>Am <b>08.10.2019, 19:00 Uhr</b>, findet im Raum R.00.23 im Anbau am Volksbad die nächste Sitzung des <b>Kulturausschusses</b> statt.</p>	
<p><i>Tagesordnung, öffentlicher Teil:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Tagesordnung</li> <li>2. Protokollbestätigung</li> <li>3. Berufung Fachjury Innovationsförderung Kunst und Kultur 2020, Vorlage: 19/0163-BV</li> <li>4. Sonstiges</li> </ol>	
<p><b>Der Ausschussvorsitzende</b></p>	

## Öffentliche Ausschreibungen

 <p><b>KOMMUNALE</b> <b>IMMOBILIEN JENA</b></p> <p>GEBÄUDE · FLÄCHEN · SPORT · IT-SERVICE</p>	<p><b>Öffentliche</b> <b>Ausschreibung</b></p> <p>nach VOL/A</p>
---	--

**Auftraggeber:**

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), Paradiesstraße 6, 07743 Jena bzw. PF 100338, 07703 Jena

**Vorhaben: VOL – Vergabe**

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

**A 02696/2019 Gebäudereinigung Talschule + Turnhalle**

**Ort:**

Talschule und Sporthalle Talschule, Ziegenhainer Str. 52, 07749 Jena, OT Ziegenhain

**Leistung:**

Gebäudereinigung Talschule Jena + Turnhalle  
Laufzeit : 48 Monate

Entgelt: 10,00 €

Ausführungsfrist: ab 01.01.2020

Abgabe/Eröffnungstermin: 18.11.2019 um 10:00 Uhr

Bindefrist: 31.12.2019

**Zuschlagskriterien:**

Preis: bis 65 % (5 Pkt.)

Reaktionszeit: bis 10% (1,5 Pkt.)

Organisations- und Personalkonzept: bis 25% (3,5 Pkt.)

Es besteht die Möglichkeit zur Objektbesichtigung am 24.10.19 um 14:00 Uhr / Hofeingang

**Entgelt:**

Für die Ausschreibungsunterlagen wird das o. g. Entgelt erhoben, das vor Abholung bzw. Versendung der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena, **IBAN DE 58830 530300 000033 030 BIC-/SWIFT-Code: HELA DE F1 JEN** mit dem Zahlungsgrund 19 02 01 und dem Vermerk "A 02696/2019" einzuzahlen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Verrechnungsschecks werden nicht akzeptiert!

Die Vergabeunterlagen werden zudem durch die Vergabestelle auf der Homepage [www.kij.de](http://www.kij.de) zur Verfügung gestellt. Soweit die Vergabeunterlagen durch den Bieter eigenständig elektronisch heruntergeladen werden, ist kein Entgelt zu entrichten.

**Pflicht des Bieters zur eigenständigen Information über Änderungen der Vergabeunterlagen:**

Soweit die Vergabeunterlagen auf der Homepage [www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen) zur Verfügung gestellt werden, werden auch alle Änderungen und Bieteranfragen zuzüglich deren Beantwortung durch die Vergabestelle dort eingestellt. Der Bieter, der die Vergabeunterlagen herunterlädt ohne sich zu registrieren (keine Angabe von Kontaktdaten), ist verpflichtet, sich eigenständig zu informieren und sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote unter Zugrundelegung von veralteten Vergabeunterlagen im Rahmen der vergaberechtlichen Vorschriften ausgeschlossen werden.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich auf der Homepage [www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen) unter dem entsprechenden Los freiwillig zu registrieren. Sobald die Registrierung erfolgt ist, werden alle Änderungen und Bieteranfragen nebst deren Beantwortung dem Bieter an die registrierte E-Mail-Adresse versendet.

**Den vollständigen Ausschreibungstext und die Bedingungen zur Teilnahme finden Sie unter:**  
[www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen)



### Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A 2019 Abschnitt 1

#### **Auftraggeber:**

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), PF 100338, 07703 Jena bzw. Paradiesstraße 6, 07743 Jena (1. OG, Zimmer 01\_13), Tel.-Nr. 03641-497006 Fax: 03641-497005

#### **Vorhaben:**

### **Instandsetzung Goetheschule – Turnhalle, Los 8 Sportboden\_Prallwand**

Goetheschule, Hugo-Schrade-Straße 1, 07745 Jena

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

#### **Los 8 Sportboden\_Prallwand**

- Sportboden, flächenelastisch, H=24 mm, PUR
- 500 m<sup>2</sup> Abdichtung G200S4
- 500 m<sup>2</sup> Ausgleich 10 mm + Dämmung 20 mm
- 500 m<sup>2</sup> Sportboden PUR, Sandwich, H=24 mm
- 480 m Spielfeldmarkierung

#### **Prallwand**

- 176 m<sup>2</sup> Prallwand PE-Schaum inkl. UK

#### **Sporthallentüren**

- 4 Stck. Schwingtore Geräteraum, 205x291
- 2 Stck. Hallentüren 2flg. 165x251

#### **Ballwurfnetze**

- 450 m<sup>2</sup> Ballwurfnetz Decke 100x100 mm
- 145 m<sup>2</sup> Ballwurfnetz Wand 100x100 mm

Entgelt: 10,00 €

Ausführungsfrist: 11.11.2019 - 10.02.2020

Eröffnungstermin: **15.10.2019, 11:00 Uhr**

Zuschlagsfrist: 22.11.2019

#### **Entgelt:**

Für die Ausschreibungsunterlagen wird das o.g. Entgelt erhoben, wenn die Vergabeunterlagen durch die Vergabestelle an den Bieter per Postdienst versandt werden. Das Entgelt ist in diesem Fall vor Abholung bzw. Versand der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena, **IBAN DE 58830 530300 000033**

**030** einzuzahlen mit dem Zahlungsgrund **6661.120700** und dem Vermerk "Instandsetzung - Goetheschule-Turnhalle Los 08". Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Schecks werden nicht akzeptiert!

Die Vergabeunterlagen werden zudem durch die Vergabestelle auf der Homepage [www.kij.de](http://www.kij.de) zur Verfügung gestellt. Soweit die Vergabeunterlagen durch den Bieter eigenständig elektronisch heruntergeladen werden, ist kein Entgelt zu entrichten.

#### **Pflicht des Bieters zur eigenständigen Information über Änderungen der Vergabeunterlagen:**

Soweit die Vergabeunterlagen auf der Homepage [www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen) zur Verfügung gestellt werden, werden auch alle Änderungen und Bieteranfragen zuzüglich deren Beantwortung durch die Vergabestelle dort eingestellt. Der Bieter, der, ohne sich zu registrieren (keine Angaben von Kontaktdaten), die Vergabeunterlagen herunterlädt, ist daher verpflichtet, sich eigenständig hierüber zu informieren und sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote unter Zugrundelegung von veralteten Vergabeunterlagen im Rahmen der vergaberechtlichen Vorschriften ausgeschlossen werden.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich auf der Homepage [www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen) unter dem entsprechenden Los freiwillig zu registrieren. Sobald die Registrierung erfolgt ist, werden alle Änderungen und Bieteranfragen nebst deren Beantwortung dem Bieter an die registrierte E-Mail-Adresse versendet.

**Den vollständigen Ausschreibungstext und die Vergabeunterlagen finden Sie unter:**  
[www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen)



### Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A 2019 Abschnitt 1

#### **Auftraggeber:**

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), PF 100338, 07703 Jena bzw. Paradiesstraße 6, 07743 Jena (1. OG, Zimmer 1.13), Tel.-Nr. 03641-497006 Fax: 03641-497005

#### **Vorhaben:**

### **Gesamtsanierung Kita Buratino, Los 20 Rampenwand- Bekleidung mit Geländer**

Kita Buratino, Carolinenstraße 1, 07747 Jena

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

#### **Los 20 Rampenwand- Bekleidung mit Geländer**

1 Stck. Wand-Bekleidung mit Unterkonstruktion für Rampenwand im Außenbereich

1 Stck. Edelstahl-Handlauf wandseitig, d= 42 mm

Entgelt: 10,00 €  
 Ausführungsfrist: 28.10.2019 bis 29.11.2019  
 Eröffnungstermin: **15.10.2019, 11:30 Uhr**  
 Zuschlagsfrist: 08.11.2019

**Entgelt:**

Für die Ausschreibungsunterlagen wird das o.g. Entgelt erhoben, wenn die Vergabeunterlagen durch die Vergabestelle an den Bieter per Postdienst versandt werden. Das Entgelt ist in diesem Fall vor Abholung bzw. Versand der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena, **IBAN DE 58830 530300 000033 030** einzuzahlen mit dem Zahlungsgrund **6661.210501** und dem Vermerk "Gesamtsanierung Kita Buratino Los 20". Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Schecks werden nicht akzeptiert!

Die Vergabeunterlagen werden zudem durch die Vergabestelle auf der Homepage [www.kij.de](http://www.kij.de) zur Verfügung gestellt. Soweit die Vergabeunterlagen durch den Bieter eigenständig elektronisch heruntergeladen werden, ist kein Entgelt zu entrichten.

**Pflicht des Bieters zur eigenständigen Information über Änderungen der Vergabeunterlagen:**

Soweit die Vergabeunterlagen auf der Homepage [www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen) zur Verfügung gestellt werden, werden auch alle Änderungen und Bieteranfragen zuzüglich deren Beantwortung durch die Vergabestelle dort eingestellt. Der Bieter, der, ohne sich zu registrieren (keine Angaben von Kontaktdaten), die Vergabeunterlagen herunterlädt, ist daher verpflichtet, sich eigenständig hierüber zu informieren und sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote unter Zugrundelegung von veralteten Vergabeunterlagen im Rahmen der vergaberechtlichen Vorschriften ausgeschlossen werden.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich auf der Homepage [www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen) unter dem entsprechenden Los freiwillig zu registrieren. Sobald die Registrierung erfolgt ist, werden alle Änderungen und Bieteranfragen nebst deren Beantwortung dem Bieter an die registrierte E-Mail-Adresse versendet.

**Den vollständigen Ausschreibungstext und die Vergabeunterlagen finden Sie unter:**

[www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen)



**Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A:2019 Abschnitt 1**

**Auftraggeber:**

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), PF 100338, 07703 Jena bzw. Paradiesstraße 6, 07743 Jena (1. OG, Zimmer 1.13), Tel.-Nr. 03641-497006 Fax: 03641-497005

Vorhaben:

**Neubau Funktionsgebäude Sportanlage Oberaue**

Oberaue 20, 07745 Jena  
 Stadt Jena - Gemarkung Wöllnitz - Flur 2 - Flurstück 43/11

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

**Los 5.2 Schlosserarbeiten**

- Revisionssteg 9,20 m
- Treppe mit drei Stufen 1 Stück
- Geländerkonstruktion als Füllstabgeländer inkl. Handlauf 5,9 m
- Beschichtung Treppengeländer 5,9 m

Entgelt: 11,80 €  
 Ausführungsfrist ca.: 06.04.2020 - 09.06.2020  
 Eröffnungstermin: 22.10.2019 10:00 Uhr  
 Zuschlagsfrist: 29.11.2019

**Los 7.2 Alu- Glas- Elemente**

- RS Element einflüglig  
 1-teiliges Aluminium-Glas-Element mit Antipanikfunktion und Feststellanlage inkl. Türbeschlag/ Drückergarnitur 8 Stück
- Nebeneingangstür- Element einflüglig 1-teiliges einflügliges hochwärmegeämmtes Aluminium-Glas-Tür-System mit Oberlicht, mit Antipanikfunktion und Feststellanlage inkl. Türbeschlag/ Drückergarnitur 2 Stück
- Haupteingangstür- Element zweiflüglig  
 1-teiliges zweiflügliges hochwärmegeämmtes Aluminium-Glas- Tür-System mit Antipanikfunktion und Feststellanlage inkl. Türbeschlag/ Drückergarnitur 1 Stück

Entgelt: 12,80 €  
 Ausführungsfrist ca.: 24.04.2020 - 26.06.2020  
 Eröffnungstermin: 22.10.2019 10:30 Uhr  
 Zuschlagsfrist: 29.11.2019

**Los 9.1 Außenputz**

- Unterputz liefern und aufbringen 750 m²
- vollflächige Armierung 1020 m²
- Grundierung des Unterputzes 750 m²
- Faschen filzen 242 m
- Oberputz 950 m²
- Mineralwolle-Dämmplatte 035, 160 mm 220 m²
- Sockeldämmplatten 73,5 m²
- Schraubdübel 293,5 m²
- Fassadenanstrich Silikonharzbasis 970 m²
- Schließen von Gerüstdübellöchern 60 Stück
- Elastische Fugen / Acryl-Dichtstoff 280 m
- Holzbalken Querschnitt KVH : 180 mm x 300 mm, Länge ca. 11,50 m 2 Stück

Entgelt: 13,80 €  
 Ausführungsfrist ca.: 16.03.2020 - 08.05.2020  
 Eröffnungstermin: 22.10.2019 11:00 Uhr  
 Zuschlagsfrist: 29.11.2019

**Los 11 Malerarbeiten**

- Abkleben von Fenstern und Türen, Bodenbelägen	920 m <sup>2</sup>
- Spachtelung Wände	2550 m <sup>2</sup>
- Spachtelung Laibungen	310 m
- Grundierung	3680 m <sup>2</sup>
- Maler-Glasvlies Wände und Decken	555 m <sup>2</sup>
- Maler-Glasvlies Laibungen	40 m
- Dispersionsfarbanstrich Wände NAK2	2550 m <sup>2</sup>
- Erstbeschichtung Türzarge Stahlblech	57 Stück
- Beschichtung Rohrleitungen Stahl	30 m
- Bodenbeschichtung	52 m <sup>2</sup>

Entgelt: 11,80 €

Ausführungsfrist ca.: 30.04.2020 - 24.06.2020

Eröffnungstermin: 22.10.2019 11:30 Uhr

Zuschlagsfrist: 29.11.2019

**Entgelt:**

Für die Ausschreibungsunterlagen wird das o.g. Entgelt erhoben, wenn die Vergabeunterlagen durch die Vergabestelle an den Bieter per Postdienst versandt werden. Das Entgelt ist in diesem Fall vor Abholung bzw. Versand der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena, **IBAN DE 58830 530300 000033 030** einzuzahlen mit dem Zahlungsgrund **6661.610214** und dem Vermerk "Funktionsgebäude Sportanlage Oberaue Los .....". Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet; Schecks werden nicht akzeptiert!

Die Vergabeunterlagen werden zudem durch die Vergabestelle auf der Homepage [www.kij.de](http://www.kij.de) zur Verfügung gestellt. Soweit die Vergabeunterlagen durch den Bieter eigenständig elektronisch heruntergeladen werden, ist kein Entgelt zu entrichten.

**Pflicht des Bieters zur eigenständigen Information über Änderungen der Vergabeunterlagen:**

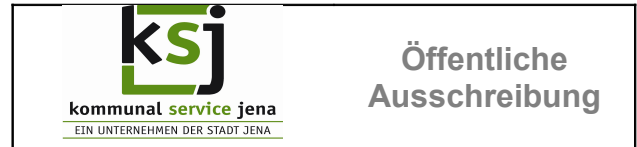
Soweit die Vergabeunterlagen auf der Homepage [www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen) zur Verfügung gestellt werden, werden auch alle Änderungen und Bieteranfragen zuzüglich deren Beantwortung durch die Vergabestelle dort eingestellt. Der Bieter, der, ohne sich zu registrieren, die Vergabeunterlagen herunterlädt, ist daher verpflichtet, sich eigenständig hierüber zu informieren und sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote unter Zugrundelegung von veralteten Vergabeunterlagen im Rahmen der vergaberechtlichen Vorschriften ausgeschlossen werden.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich auf der Homepage [www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen) unter dem entsprechenden Los freiwillig zu registrieren. Sobald die Registrierung erfolgt ist, werden alle Änderungen und Bieteranfragen nebst deren Beantwortung dem Bieter an die registrierte E-Mail-Adresse versendet. Dies entbindet den Bieter nicht von der Pflicht, sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

**Den vollständigen Ausschreibungstext und die Vergabeunterlagen finden Sie unter:**

[www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen)

**Hinweis auf die Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung**

Der Auftraggeber Kommunalservice Jena, Löbstedter Straße 56, 07749 Jena (Tel.: 03641 49 89 0), hat unter der Vergabenummer: 3112521 für den Vergabegegenstand nach VOL/A

**Verwertung von Altholz aus der manuellen Sperrholzsammlung aus privaten Haushaltungen und sonstigen Herkunftsbereichen der Stadt Jena**

die Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung auf der Internetseite des Kommunalservice Jena ([www.ksj.jena.de/ausschreibungen](http://www.ksj.jena.de/ausschreibungen)) und [www.bund.de](http://www.bund.de) veröffentlicht.